

**Tagungsleitung**

Dr. Klaus Jochen Arnold  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Bildungswerk  
Hannover der Konrad-Adenauer-Stiftung

**Veranstaltungsort**

Park Inn Hotel  
Oldenburger Allee 1  
30659 Hannover  
Tel. 0511/6155-0

**Anmeldung**

Bitte melden Sie sich schriftlich (per Post, Fax, E-Mail) im  
Bildungswerk der Konrad-Adenauer-Stiftung / Leinstr. 8 /  
30159 Hannover / Tel. 0511 4008098-0 / Fax: 0511 4008098-9  
[kas-hannover@kas.de](mailto:kas-hannover@kas.de) / [www.kas-hannover.de](http://www.kas-hannover.de) unter Angabe  
Ihrer Anschrift, Tel.-Nr. und E-Mail-Adresse an. Jede Anmel-  
dung wird schriftlich beantwortet.

**Anmeldeschluss ist der 21. Januar 2012.**

**Kosten**

Der Tagungsbeitrag beträgt 65 € (Schüler € 30). Fahrtkosten  
können nicht erstattet werden. Park- oder Telefonkosten sind  
von den Gästen selbst zu tragen.

**Veranstalter**

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.  
Bildungswerk Hannover  
Leinstr. 8  
30159 Hannover  
[www.kas-hannover.de](http://www.kas-hannover.de)  
[kas-hannover@kas.de](mailto:kas-hannover@kas.de)

**VA-Nummer: B30-240212-1**

# ENERGIELAND NIEDERSACHSEN

SEMINAR

**FREITAG/SAMSTAG  
24./25. FEBRUAR 2012**

**Park Inn Hotel  
Oldenburger Allee 1  
30659 Hannover**

Eine ausführliche Anfahrtsskizze wird mit der Teilnahmebestäti-  
gung versandt.



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Energiewende stellt Niedersachsen vor neue Herausforderungen und bietet gleichzeitig große Chancen. Niedersachsen produziert mehr Energie, als es selbst benötigt und es ist das Bundesland, das bereits heute den größten Anteil von Windenergie an der Stromerzeugung aufzuweisen hat.

Kann Niedersachsen von dem erforderlichen Umbau der deutschen Energiewirtschaft profitieren? Welche Innovationen, welche Investitionen sind dafür nötig? Wie kann der Netzausbau beschleunigt werden, und wie können sich unsere Unternehmen, besonders die mit einer energieintensiven Produktion, auf den Wandel einstellen? Welche Auswirkungen müssen Kommunalpolitiker bedenken? Und schließlich: Was kostet uns Bürgerinnen und Bürger der mittelfristige Umbau der niedersächsischen Energiewirtschaft?

Wir laden Sie herzlich ein, diese Fragen mit uns zu diskutieren.

Mit freundlichen Grüßen



Jörg Jäger  
Leiter des Bildungswerkes Hannover

## FREITAG | 24. FEBRUAR 2012

▪ **bis 15.30 Uhr**

Anreise

▪ **16.00 Uhr**

BEGRÜSSUNG

▪ **16.15 Uhr**

AUSWIRKUNGEN DER ENERGIEWENDE FÜR  
DIE DEUTSCHE WIRTSCHAFT

*Esther Chrischilles, Institut der Deutschen Wirtschaft*

▪ **17.45 Uhr**

KAFFEE

▪ **18.00 Uhr**

WIE BEWÄLTIGEN WIR DEN UMBAU DER  
ENERGIEWIRTSCHAFT IN NIEDERSACHSEN?

*Prof. Dr. Ing. Hans-Peter Beck, Vorstandsvorsitzender  
Energieforschungszentrum Niedersachsen*

▪ **19.30 Uhr**

ABENDESSEN

## SAMSTAG | 25. FEBRUAR 2012

▪ **bis 9.00 Uhr**

FRÜHSTÜCK

▪ **09.00 Uhr**

ENERGIEEFFIZIENZ – WAS KÖNNEN KLEINE  
UND MITTLERE UNTERNEHMEN TUN?

*Dr. Frank Peter Ahlers, Energieberater HWK Hannover*

▪ **10.30 Uhr**

KAFFEE

▪ **11.00 Uhr**

DIE AUSWIRKUNGEN DER ENERGIEWENDE  
AUF DIE KOMMUNALPOLITIK

*Axel Miesner MdL, Ausschuss für Umwelt und Klima-  
schutz sowie Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Ver-  
kehr*

▪ **12.15 Uhr**

MITTAGESSEN

▪ **13.15 Uhr**

VERHINDERN DIE BÜRGER DEN UMBAU DER  
ENERGIEWIRTSCHAFT?

*Tobias Montag, Koordinator Innenpolitik der Konrad-  
Adenauer-Stiftung Berlin*

▪ **14.30 Uhr**

ABSCHLUSSDISKUSSION

▪ **15.00 Uhr**

SEMINARENDE